

Veröffentlichung: 10.09.2018 17:21

**EANS-Adhoc: Österreichische Post AG / ÖSTERREICHISCHE POST PLANT
FINANZDIENSTLEISTUNGS-KOOPERATION MIT DEUTSCHER FINTECH GROUP AG**

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Joint Ventures/Kooperationen/Zusammenarbeit
10.09.2018

Wien -

- * NEUES FINANZDIENSTLEISTUNGSANGEBOT DER ÖSTERREICHISCHEN POST WIRD VORBEREITET
- * GRÜNDUNG EINES 50/50-JOINT-VENTURES MIT DER FINTECH GROUP AG
- * ÖSTERREICHISCHE POST BETEILIGT SICH MIT 7% AN DER FINTECH GROUP AG

Die Österreichische Post bietet über das Filialnetz mit ihren 433 eigenbetriebenen Filialen und 1.351 Post Partnern seit vielen Jahren Finanzdienstleistungen an. Auch nach der Beendigung der Kooperation durch den bisherigen Bankpartner BAWAG P.S.K. ab Ende 2019 sollen Finanzdienstleistungen ein integraler Bestandteil des Leistungsangebots der Post bleiben.

In der heutigen Aufsichtsratssitzung wurden die Weichen gestellt, um zukünftig gemeinsam mit der deutschen FinTech Group AG ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot im Filialnetz zu schaffen. Ziel ist es, attraktive, auf die Bedürfnisse der Privatkunden zugeschnittene Bankprodukte anzubieten. Zu diesem Zweck werden die Österreichische Post und die FinTech Group AG ein 50/50-Joint-Venture gründen. Die FinTech Group Bank AG wird ihre seit mehr als acht Jahren erfolgreiche Niederlassung in Österreich inklusive der rund 30.000 Kunden in das Joint Venture einbringen - vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden. Die Joint-Venture-Gesellschaft soll nach der Erteilung einer Banklizenz Bankdienstleistungen in Österreich erbringen und in den nächsten Jahren mit einem Eigenkapital von über 200 Mio EUR ausgestattet werden. Die Joint-Venture-Gesellschaft wird IT-Dienstleistungen von der FinTech Group AG sowie Vertriebsdienstleistungen und Infrastruktur von der Österreichischen Post beziehen.

Zur Unterstreichung der nachhaltigen Ausrichtung der Kooperation wird sich die Post zudem mit 7% an der FinTech Group AG beteiligen und einen Sitz im Aufsichtsrat der Gesellschaft einnehmen. Die FinTech Group AG wird 1.225.761 neue Aktien unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre im Gesamtausgabebetrag von rund 35 Mio EUR ausgeben. Diese Aktien werden von der Österreichischen Post übernommen.

Die FinTech Group AG ist eine moderne Smart Bank mit Unternehmenssitz in Deutschland. Einerseits bietet die FinTech Group AG innovative IT-Lösungen und -Services für Finanzdienstleister inklusive eines eigenen Kernbankensystems an, andererseits zählt deren eigene Retail-Marke flatex seit Jahren zu den Markt- und Innovationsführern im deutschen und österreichischen B2C-Online-Brokerage-Markt.

Rückfragehinweis:
Österreichische Post AG

DI Harald Hagenauer
Leitung Investor Relations, Konzernrevision & Compliance
Tel.: +43 (0) 57767-30400
harald.hagenauer@post.at

Mag. Ingeborg Gratzner
Leitung Presse & Interne Kommunikation
Tel.: +43 (0) 57767-32010
ingeborg.gratzner@post.at

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: Österreichische Post AG
Rochusplatz 1
A-1030 Wien
Telefon: +43 (0)57767-0
FAX:
Email: investor@post.at
WWW: www.post.at
ISIN: AT00000AP0ST4
Indizes: ATX
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service